

Kalender des LPG- Partei- sekretärs

SEPTEMBER
Wahl-
vorbereitung

ERNEWETTBEWERB

- ϕ Parteileitung prüft, ob entsprechend den Witterungsbedingungen alles getan wird, um die Ernte einzubringen und die Herbstarbeiten termingemäß durchzuführen — Schlußfolgerungen
- ϕ Stellungnahme zur Auswertung des Wettbewerbes anlässlich des 20. Jahrestages der Bodenreform. Vorschläge zur Fortsetzung des Wettbewerbs.
- ϕ Es wird eingeschätzt, wie sich die Kooperationsbeziehungen während der Erntearbeiten bewähren und wie sie weiterentwickelt werden können.

UNTERSTÜTZUNG DER NATIONALEN FRONT

- ϕ Parteileitung sorgt dafür, daß der 20. Jahrestag der Bodenreform und das Erntefest für die politische Vorbereitung der Wahlen genutzt werden.
- ϕ Mitgliederversammlung schätzt den bisherigen Verlauf der politischen Arbeit zur Vorbereitung der Wahlen ein: Welche Fragen werden diskutiert? Welche Argumentation muß ausgearbeitet werden? Wie erfüllen die Genossen ihre Parteaufträge?
- ϕ Aufträge an die im Ortsausschuß der Nationalen Front tätigen Genossen — Vorschläge für differenzierte Aussprachen, für die Arbeit im Treffpunkt, für die Sichtagitation.

ENTWICKLUNG DER LPG

- ϕ Der Vorstand berichtet in der Parteileitung über die Schlußfolgerungen aus den ökonomischen Maßnahmen der Regierung für die Produktion im Jahre 1966.
- ϕ Gemeinsame Beratung, wie die Leitung mit vorwiegend ökonomischen Mitteln in der LPG entwickelt werden soll.
- ϕ Beratung über notwendige Qualifizierungsmaßnahmen in den Wintermonaten.

Die Arbeit der Ortsausschüsse der Nationalen Front ist nicht immer so, daß wir als Genossen zufrieden sein könnten. Das eine Mal geht es ganz gut, das andere Mal wieder nicht. Das ist sicherlich nicht nur bei uns in Blönsdorf, im Kreis Jüter-

Zur Arbeit im Ortsausschuß

bog, so, sondern auch in mancher anderen Gemeinde unserer Republik.

Seit einiger Zeit aber hat sich das bei uns geändert. Wie haben wir das erreicht bzw. wie gewährleisten wir, daß der Ortsausschuß heute tatsächlich seinen Aufgaben als wichtige gesellschaftliche Kraft im Dorf gerecht wird?

Wir, die Genossen der Parteiorganisation, haben uns grundsätzlich darauf orientiert, ein enges Vertrauensverhältnis zu allen anderen demokratischen Parteien und Massenorganisationen im Dorf herzustellen. Die Gemeinsamkeit unserer Interessen — die LPG zu entwickeln, die Produktion ständig zu steigern und unser Dorf schöner zu gestalten — war dabei die Basis. Es entwickelte sich so eine gute Zusammenarbeit, die sich heute in der erfolgreichen Tätigkeit des Ortsausschusses widerspiegelt.

Zur Vorbereitung der Wahlen haben wir folgendes gemacht: In der Parteileitung wurden die Aufgaben beraten, die es jetzt im Ort anzupacken gilt. Dabei stützten wir uns auf den Wahlaufruf und auf die Reden und Dokumente des 10. Plenums. Die Genossen von uns, die dem Ortsausschuß angehören, trugen dann unsere Vorstellungen vor. Die Mitglieder des Ortsausschusses berieten und einigten sich auf der Grundlage unserer Vorstellungen darüber, sowohl das persönliche Gespräch über bestimmte aktuelle Fragen im Ort zu organisieren und dabei gleichzeitig mit unseren Menschen über den Wettbewerb um die goldene Erntekrone zu sprechen. Wahlhelfer der Nationalen Front, Mitglieder der verschiedenen Parteien und Organisationen, führen jetzt darüber die Diskussion.

Unsere Parteileitung schätzt ein, daß sich diese Arbeitsweise gut bewährt.

Hannes Wiesaueri
ParteiSekretär in der LPG „Friedensbanner“
Blönsdorf, Kreis Jüterbog